

Cat IN Motion

M A D E I N G E R M A N Y

Trainingsanleitung



3



2

1



Los...

Cat IN Motion

M A D E I N G E R M A N Y



Jeder fängt mal klein an!

- 1.) Bauen Sie das Katzenlaufrad in einem Raum auf, in dem die Katze sich häufig und gerne aufhält. Stellen Sie es idealerweise dicht an eine freie Wand und achten Sie darauf, dass die Katze die Möglichkeit hat, in beide Laufrichtungen auch mit etwas mehr Schwung herauszuspringen, ohne sich an dort stehenden Gegenständen zu stoßen. Lassen Sie daher möglichst mindestens je einen Meter Platz zu jeder Seite.
- 2.) Fixieren Sie das Katzenlaufrad, damit Ihre Katze diesen neuen Gegenstand erst mal erkunden kann, ohne dass sich das Cat in Motion™ Rad in Bewegung setzt. Ermuntern Sie sie hierzu und loben Sie ausgiebig das Betreten des Rads, selbst wenn sie anfangs nur die Vorderpfoten hineinsetzt. Geben Sie gerne einen kleinen Leckerbissen zur Belohnung, sobald sie zielstrebig mit allen vieren ins Rad springt, der mit einer bestimmten, stets gleichlautenden Aufforderung wie „Hopp!“ oder „Rein!“ positiv verknüpft wird. Wenn Ihre Katze das Clickertraining kennt, können Sie selbstverständlich mit dem Clicker Annäherung an und Einsteigen in das Laufrad trainieren.
Wichtig: Geben Sie Ihrer Katze so viel Zeit, wie diese braucht, um sich mit dem Laufrad vertraut zu machen. Manche Samtpfoten benötigen wenige Stunden, andere mehrere Wochen. Bitte haben Sie Geduld!
- 3.) Sobald Ihre Katze routiniert und freudig in das Laufrad steigt, entriegeln Sie dieses. Halten Sie ein Spielzeug oder kleine Leckerbissen als „Lockmittel“ bereit (beim Clickertraining nehmen Sie den Targetstab). Achten Sie darauf, eine Hand frei zu haben, damit Sie das Rad abbremsen können, falls Ihre Katze zu rasant durchstartet.
- 4.) Ihre Katze steht startklar im entriegelten Katzenlaufrad? Jetzt nehmen Sie Ihr Lockmittel der Wahl und halten es je nach Laufrichtung in der Zifferblattposition „9 Uhr“ oder „3 Uhr“ gut sichtbar für die Katze im Rad hoch. Wichtig: Bitte Ihr Lockmittel nicht höher halten, da dies die Katze zum Hochspringen verleitet und das Rad zu viel Schwung entwickelt. Auch versuchen manche Katzen mit der Pfote nach Spielzeug oder Leckerli zu angeln, wobei sie das Rad meist mehr oder weniger freiwillig wieder verlassen. Ihre vierpfotige Schülerin soll jedoch von Anfang an lernen, sich möglichst ruhig in der Mitte der Laufläche zu bewegen.
- 5.) Loben und belohnen Sie sofort überschwänglich, wenn Ihre Katze erste Schritte im Rad macht. Es ist im Übrigen normal, dass Mieze auf die ungewohnte Bewegung zunächst verunsichert reagiert: In der Natur verheißt es schließlich nichts Gutes, wenn der Boden sich bewegt (Moor, Treibsand oder gar Erdbeben). Aber Katzen sind auch kluge, anpassungsfähige Tiere und lernen schnell, dass Ihnen hier keine Gefahr droht.

- 6.) Je sensibler Sie die ersten Laufversuche begleiten und das Rad stets behutsam verlangsamen, falls Ihr Tier unsicher wird, desto schneller wird es Freude an dieser neuen Art des Laufens finden. Lassen Sie die Katze immer das Tempo vorgeben und reagieren Sie nicht negativ, wenn sie zwischendurch aus dem Rad herausspringt. Es reicht für den Anfang vollkommen, wenn Mieze pro Übungseinheit nur einige Sekunden läuft und sie beide am nächsten Tag weitertrainieren.
- 7.) Lassen Sie die Katze bei jedem Training ein paar Schritte mehr laufen und üben Sie das langsame Abbremsen, indem Sie die Futterbelohnung aus der 9- bzw. 3-Uhr-Position heraus näher zur Katze führen, bis diese zu laufen aufhört, um das Futter zu verzehren. Bremsen Sie das Rad gegebenenfalls unterstützend ab.
- 8.) Temperamentvolle Katzen entwickeln oft viel Spaß am Laufen im Cat in Motion™ Rad und nutzen es mit Leidenschaft auch außerhalb des gemeinsamen Trainings. Lassen Sie Ihren begeisterten Laufrad-Profi bitte trotzdem nur unter Aufsicht darin rennen. Wichtig: Denken Sie daran, dass unsere Haus- und Rassekatzen keine Hetzjäger sind. Eine Minute flott zu laufen, ist schon eine sehr sportliche Leistung.

Pflegertipp / Hinweis:

Um einen möglichst ruhigen und gleichmässigen Lauf der Rollen zu gewährleisten sollten diese in regelmässigen Abständen gereinigt und geschmiert werden. Insbesondere durch Staub, zum Beispiel von Katzent Toiletten und Teppichen, können die Rollen schnell verunreinigen. Wir empfehlen die Verwendung eines Sprühschmierstoffes zum Beispiel WD-40.

Wichtiger Hinweis zur Katzensundheit:

Selbstredend sollten nur gesunde, körperlich absolut fitte Katzen unser Cat in Motion™ -Laufrad nutzen. Trainieren Sie auf keinen Fall mit herzkranken Tieren! Besondere Vorsicht ist geboten bei Tieren, die Operationen hinter sich haben sowie bei sämtlichen Erkrankungen des Bewegungsapparats. In allen Zweifelsfällen konsultieren Sie bitte Ihren Tierarzt und/oder einen Tierphysiotherapeuten, bevor Sie mit dem Laufradtraining beginnen.

Haftung:

Die Benutzung des Laufrads geschieht ausschließlich und uneingeschränkt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Das Laufrad ist ausschließlich zur Nutzung durch Katzen geeignet. Das Cat in Motion™ Rad ist kein Kinderspielzeug. Das Katzenlaufrad darf nur unter Aufsicht verwendet werden. Der Besitzer ist voll verantwortlich für alle Schäden, welche sich aus Nachlässigkeit oder unsachgemäßem Gebrauch des Laufrads ergeben.

Wir wünschen viel Spaß und Freude!

Ein Familienmitglied der

Wagner's®

Pet Products Group